

# Protokollauszug

## aus der Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 07.09.2020

---

### **Top 21 Anfragen und Informationen der Stadtvertreter**

**Frau Münter** spricht einen Artikel in der Ostsee Zeitung zur Zukunft des „Alten Rathauses“ an und äußert ihre Meinung zum Leerstand des Gebäudes. Sie befürwortet die Idee der Wirtschaftsförderung.

**Herr Schulz** spricht das DRK Gebäude am Ploggensee an und möchte wissen inwieweit das DRK an die Stadt herangetreten ist. Er gibt zu bedenken, dass der Festplatz unbedingt erhalten werden muss.

**Der Bürgermeister** führt aus, dass der DRK Kreisverband das Gebäude gekauft hat und eine bauliche Erweiterung beabsichtigt. Hierzu ist ein B-Plan-Verfahren notwendig. Dazu muss das gesamte Areal betrachtet werden. Es sind noch keine konkreten Vorstellungen des DRK bekannt.

Auch **Herr Baetke** äußert sich positiv zum „Alten Rathaus“. Es sollte in Betracht gezogen werden dort auch die Stadtinformation unterzubringen. Er betont, dass das Kellergewölbe für die private und öffentliche Nutzung erhalten bleiben sollte. Zum Warntag am Donnerstag wünscht er nähere Informationen.

**Der Bürgermeister** wird zum „Alten Rathaus“ im nichtöffentlichen Teil antworten.

Auch **Herr Krohn** äußert sich positiv zu den Ideen für das „Alte Rathaus“.

**Frau Oberpichler** spricht den Spielplatz an der Bürgerwiese an und informiert, dass dieser auch viel von Besuchern der Stadt genutzt wird.

**Herr Schulz** meldet sich erneut zu Wort und spricht den Festplatz am Ploggensee an. Bei den Planungen des DRK sollte daran gedacht werden, dass es bei Veranstaltungen auch mal laut werden kann.

